

Aufbau eines Lehrportfolios und Leitfragen zur Orientierung

Ein Lehrportfolio lässt sich in folgende Abschnitte gliedern; bei der Ausgestaltung können Sie sich an den jeweils aufgeführten Leitfragen und Stichpunkten orientieren:

1. Lehrbezogene Kurzbiographie

- **Akademischer Werdegang mit Fokus auf Lehrerfahrung**

2. Lehrphilosophie/ Lehransatz/ Lehrhaltung

- **Meine Rolle als Lehrperson:**
 - Welche Rolle(n) habe ich als Lehrperson bzw. möchte ich einnehmen?
 - Was will ich durch meine Lehre erreichen?
 - Was ist meine Aufgabe/ Verantwortung? Welche Werte möchte ich vermitteln?
 - Wie sollen meine Studierenden/ Kolleg*innen mich in Erinnerung behalten?
- **Meine Sicht der Rolle der Studierenden:**
 - Wie sehe ich Studierende, welche Haltung gegenüber ihrem Studium vermute ich bei ihnen?
 - Was erwarte ich von den Studierenden?
- **Meine Vorstellung von Lehren und Lernen:**
 - Was verstehe ich unter „Lernen“?
 - Was verstehe ich unter „Lehren“?
 - Welche übergreifenden Lehr- und Lernziele will ich durch meine Lehre erreichen?
 - Was ist mir generell wichtig in der Lehre und warum? Etwa in Bezug auf
 - die Entwicklung von Kompetenzen, Inhalten oder Materialien,
 - Interaktion/ Kontakt mit Studierenden,
 - Qualitätssicherung,
 - Prüfungen,
 - die Gestaltung von Lernsettings usw.?
- **Meine Motivation:**
 - Warum lehre ich eigentlich?
 - Habe ich Vorbilder – wenn ja, welche und warum?
 - Was motiviert mich, wenn ich lehre?
 - Was treibt mich an?
- **Meine Vorstellung von meinem Fach und institutionellen Rahmenbedingungen:**
 - Was ist das Faszinierende oder für mich Wichtige an meinem Fach/ meinen Fächern?
 - Was denke ich über mein Fach/ meine Fächer?
 - Gibt es in meinem Fach eine bestimmte Lehrkultur – und wie stehe ich dazu?
 - Was denke ich über die akademische Ausbildung von Studierenden allgemein?

3. Eigene Lehrpraxis

- **Lehrveranstaltung**
 - Welche Lehrveranstaltung greife ich beispielhaft heraus?
→ z.B. individuelles innovatives Lehr-/ Lernprojekt
 - Für welche Zielgruppe wurde die Veranstaltung angeboten?
- **Ziele:**
 - Welche Ziele habe ich in dieser Lehrveranstaltung verfolgt?
Was sollten die Studierenden am Ende gelernt und verstanden haben?
 - Waren die Ziele transparent – mir, den Studierenden?
 - Halte ich die Ziele rückblickend für angemessen?
 - Inwieweit haben die Studierenden die Ziele erreicht?
- **Inhalte:**
 - Welche Inhalte wurden behandelt? Wo ist die Veranstaltung im Studium verortet?
 - Standen fachliche Themen oder allgemeine Aspekte der Studienorientierung im Vordergrund?
 - Wer hat über die thematische Auswahl entschieden?
 - Wie war die Auswahl begründet?
 - Waren Auswahl und Umfang der Themen angemessen?
- **Methoden und Medien:**
 - Wie habe ich die Semesterplanung in den einzelnen Sitzungen umgesetzt?
 - Welche Methoden und Medien habe ich eingesetzt und warum?
 - Haben sie sich als lernförderlich erwiesen?
 - Welche Erfahrungen habe ich damit gemacht?
- **Feedback und Evaluation:**
 - Von wem und auf welche Weise habe ich Feedback erhalten?
 - Entsprachen die Rückmeldungen meinen Erwartungen?
 - Welche Aufschlüsse haben ggf. Prüfungsergebnisse bzw. Studienleistungen der Studierenden gegeben?
 - Welche Kernaussagen zu meiner Lehre lassen sich aus diesen Rückmeldungen formulieren?
 - Wie bewerte ich meine Veranstaltung selbst – was lief gut, was nicht, wo sehe ich die Ursachen?

4. Engagement für die Lehre

- Teilnahme an Fortbildungen
- Mitarbeit in Lehrgremien
- Arbeit an Lehrplänen
- Veröffentlichungen und Präsentationen
- Beratungstätigkeit für Kolleg*innen
- ...

5. Ausblick: Perspektiven für die weitere Lehre

- Welche Veränderungen plane ich aufgrund von Problemen oder Erfolgen, welche Zukunftsvision habe ich?
- Was will ich langfristig in meiner Lehre verbessern?
- Gibt es aus meiner Sicht innerhalb meines Fachs/ meiner Fächer Optimierungsmöglichkeiten und (wie) möchte ich damit umgehen?

6. Anhang: wichtige Belege und Dokumente

- Evaluationsergebnisse und andere Rückmeldungen auf Lehrveranstaltungen
- Kollegiales Feedback
- Methodenbeispiele
- Handouts
- Auszeichnungen
- Poster zum innovativen Lehr-/ Lernprojekt
- ...

Quellen:

Auferkorte-Michaelis, Nicole; Szczyrba, Birgit:

Das Lehrportfolio in der Reflexions- und Schreibwerkstatt. In: Berendt, Brigitte; Fleischmann, Andreas; Schaper, Niclas; Szczyrba, Birgit; Wildt, Johannes (Hg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Das Standardwerk zum Lehren an Hochschulen. Griffmarke E 6.2. Berlin.

Reichmann, Eva; Sievert, Bianca:

Lehrportfolios für den akademischen Kontext erstellen. Ein praktisches Handbuch. Bielefeld: beruf und leben GbR: 2016.

Schulte, Dagmar:

Lehrportfolios gestalten. Workshop-Unterlagen. Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Bonner Zentrum für Hochschullehre: 2017.

Universität Rostock – Wissenschaftliche Weiterbildung und Hochschuldidaktik:

Leitfaden zur Dokumentation der Lehre durch ein Lehrportfolio.

von Queis, Dietrich:

Die Qualität der Lehrenden. Das Lehrportfolio als Instrument zur Personalauswahl und Personalentwicklung in der Hochschullehre. In: Handbuch Qualität in Studium und Lehre. Griffmarke E 2.3. Berlin: 2005.

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Bonner Zentrum für Hochschullehre

Qualifizierung

Poppelsdorfer Allee 15, 53115 Bonn

Tel.: +49 (0)228-73 1821, Fax +49 (0)228-73 603 22

bzh-qualifizierung@uni-bonn.de

<http://www.bzh.uni-bonn.de>